

## **Dortmunder Vogelwelt 2020 erschienen**

Ganz aktuell erschienen ist der Bericht des NABU über die „Dortmunder Vogelwelt 2020“. Auf 48 Seiten werden Informationen zu allen 182 im vergangenen Jahr in Dortmund nachgewiesenen Vogelarten gegeben. Für viele davon gibt es schöne Fotos, Durchzugsdiagramme oder Verbreitungskarten. Hierfür wurden mehr als 92.000 Meldungen von 110 Beobachter\*innen ausgewertet. Zu den Highlights zählten der zweite Nachweis eines Seeadlers, Beobachtungen von Seltenheiten wie Schwarzstorch, Pirol oder Bartmeise und die Brutnachweise einiger seltener Entenarten wie Moor-, Knäk- und Krickente.

Die Bestände einiger „Sorgenkinder“ unter den häufigen Arten wie Amsel, Blaumeise und Haussperling haben sich (etwas) erholt. Unter den selteneren Brutvögeln waren Teichrohrsänger mit über 40 Brutpaaren so häufig wie nie zuvor. Erfreulich ist auch eine erneute erfolgreiche Brut von Kolkkraben.

Dagegen ist die Lage bei den Vögeln der Feldflur mehr als bedrohlich. „Kiebitze kommen nur noch im Hochwasserrückhaltebecken Mengede vor“, berichtet Dr. Erich Kretzschmar. „Das wächst leider immer mehr zu und die möglichen Brutplätze werden dadurch von Jahr zu Jahr weniger. Auch war der Bruterfolg 2020 sehr schlecht, so dass das völlige Verschwinden der Art aus Dortmund zu befürchten ist“. Andere sogenannte Agrarvögel wie Rebhuhn, Turteltaube oder Braunkehlchen sind in Dortmund schon seit Jahren als Brutvögel verschwunden. Ein ähnliches Schicksal droht auch dem Wiesenpieper, von dem nur noch wenige Brutpaare auf Haldenstandorten bekannt sind.

Leider stehen auch einige früher häufige Arten wie Weidenmeise, Gartenrotschwanz oder Feldsperling vor dem Aus. „Die Ursachen hierfür sind vielfältig und nicht für alle Arten geklärt“, meint Vogelexperte Guido Bennen. „Dazu gehören z.B. das Insektensterben, der Klimawandel und bei Zugvögeln auch Gefahren während des Zuges.“

Bearbeitet wurde „Dortmunder Vogelwelt 2020“ von Dr. Erich und Robin Kretzschmar, Dagmar Uttich, Guido Bennen und Benjamin Hamann-Tauber. Alle haben auch schon am 2019 erschienen Buch „Dortmunder Vogelwelt“ mitgewirkt, das jetzt auf den allerneuesten Stand gebracht wird.

Der Bericht ist zum Preis von 5 € u.a. beim NABU Dortmund und in vielen Dortmunder Buchhandlungen erhältlich.

*kre*